

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom ~~Donnerstag~~, 26. Dezember 1980, 7.45 Uhr :
Freitag

Von Donnerstag auf Freitag sind in Tirol nur unbedeutende Mengen Schnee gefallen. Laut Wetterwarte überquert eine Störung in abgeschwächter Form unseren Raum und hat bis jetzt nur unbedeutende Neuschneemengen gebracht. Bei lebhaften Höhenwinden aus West wird die Schneefallgrenze bei rund 1000m liegen.

Durch die mögliche Tageserwärmung muß in tiefen und mittleren Lagen mit Lawinen kleineren Ausmaßes gerechnet werden. Für hochgelegene Seitentäler und Bergstraßen ist an exponierten Stellen etwas *∕* Vorsicht geboten.

Obwohl sich im Tourengebiet der Schnee etwas gesetzt hat, bleibt infolge Triebsschnees in süd- und ostseitigen Kamm-lagen , und des Schwimmschnees in Schattenhängen, *∕* die Schneedecke störanfällig. Deshalb bleibt weiterhin auch für erfahrene Schiläufer Vorsicht geboten, sorgfältige Routenwahl und alpin richtiges Verhalten ist für Schitouren Be-dingung.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Samstag, ca. 9.00 Uhr !

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lagebericht für K ü h t a i - P r a x m a r
vom Donnerstag, 26. Dez. 1980, 8.00 Uhr :

Neuschnee : ungefähr 5 cm

Wind : lebhaft aus West

Temperatur in 2000 m : um - 2 Grad

in 3000 m : um - 10 Grad

Wetterlage : abgeschwächte Störung mit
..... zeitweisem Schneefall

Lawinensituation Straße :
..... um die Mittagszeit etwas Vorsicht
..... unter δ steilen Flanken

Lawinensituation Baustellenbereich und Tourengebiete :
..... weiterhin Schneebrotgefahr durch Treibschnee
..... vor allem süd- und ostseitig, sowie durch
..... Schwimmenschnee in Schattenhängen.

Ergeht an: Telex 05 - 3651